

Mitglieder des Integrationsrates

Der Integrationsrat hat insgesamt 21 Mitglieder:

- 14 Mitglieder wurden von den wahlberechtigten Zuwanderinnen und Zuwanderern in Urwahl gewählt
- 7 Mitglieder sind Vertreterinnen und Vertreter der im Rat der Stadt Hamm vertretenden Fraktionen

Zusammensetzung

Der gegenwärtige Integrationsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Aktive Hammer Gemeinden (AHG)

Tuncay Sever, Nimetullah Kement

Allgemeine Türkisch Islamische Liste (ATIL)

Ismail Erkul, Senol Ünlü, Eyüp Yıldız, Murat Topal

Bündnis Alevitischer Demokraten (BAD)

Candan Akgül

Internationales Frauenforum (IFF)

Arline Rüter

Syrische Liste

Abdel Rahman Jabbouli

Ohne Listenzugehörigkeit

Seckin Dize

Mohamed Lamsiah

Suppia Kugathanan Nagendira

Kira Speckenwirth

Bruno Josef Volmerg-Woitaschek)

Vertreter/in der Ratsfraktionen

Anja Ribbert (Bündnis 90 / Die Grünen)

Rafet Baslarli (CDU)

Dr. Cevdet Gürle (Pro Hamm)

Stefan Wünnemann (CDU)

Andreas Feike (SPD)

Colja Krause (FDP)

Anke Richter (SPD)

Kontakte/Geschäftsführung

Integrationsrat der Stadt Hamm

Vorsitzender: İsmail Erkul

Paul-Ehrlich-Str. 13, 59077 Hamm

Tel. 0179/688 1129

1. Stellvertretender Vorsitzender:

Senol Ünlü

Ludwig-Isenbeck-Str. 53, 59077 Hamm

Tel. 0151 280 066 53

Weitere stellvertretende Vorsitzende
(in alphabetischer Reihenfolge)

Seckin Dize

Matthias-Claudius-Str. 7

59065 Hamm

Tel. 0172 667 726 4

Arline Rüter

Hermann-Hölzel-Str. 14 a

59077 Hamm

Tel. 0160 741 356 3

Amt für Integration,
Ausländer- und Flüchtlingsangelegenheiten
Sachsenweg 6, 59073 Hamm

Geschäftsführung: Ralf Korittke,

Tel. 0 23 81/17-6775, Fax: 0 23 81/17-106775

Mail: korittker@stadt.hamm.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet
unter www.hamm.de



**Sie haben einen
Migrationshintergrund?**

**Wissen Sie, wo Ihre Interessen
vertreten werden?**

**Lernen Sie Ihren Integrationsrat
kennen!**

Herausgeber:

Stadt Hamm

Der Oberbürgermeister

Amt für Integration,

Ausländer- und Flüchtlingsangelegenheiten

Fotos: Thorsten Hübner, Stadt Hamm

Auflage: 100 - Stand: 01/2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir freuen uns, dass Sie sich für das Thema Integration und den Integrationsrat interessieren.

Die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist eine der zentralen gesellschaftspolitischen Herausforderungen unserer Zeit.

In Hamm leben rd. 180.500 Menschen aus über 120 verschiedenen Nationen.

Davon:

- rd. 32.700 Deutsche mit einem Migrationshintergrund

- rd. 26.900 Ausländer

Folglich haben ca. 33 % der in Hamm lebenden Menschen einen Migrationshintergrund.

Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Tradition zu integrieren ist aber nicht nur eine Verpflichtung, sondern auch eine Chance für alle Menschen in Hamm.

Dazu gehört auch, die politische Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund.

Die politische Interessensvertretung der Menschen mit Migrationshintergrund ist der Integrationsrat.

„Nur gemeinsam und mit allen hier lebenden Menschen können wir unsere Stadt Hamm weiter entwickeln und zukunftsfähig machen!“

Um diese Aufgaben erfüllen zu können, ist der Integrationsrat auch auf Impulse von außen angewiesen.

Wenn Sie also Fragen, Wünsche oder Anregungen zu den Themen Einwanderung, Teilhabe und Integration in Hamm haben, stehen wir gerne zur Verfügung!

Aufgaben des Integrationsrates

Der Integrationsrat hat als kommunalpolitisches Organ der Zuwanderer und Zugewanderten bzw. aller Personen mit Migrationshintergrund die Aufgabe, die besonderen Belange und Interessen der Migrantinnen und Migranten in den kommunalpolitischen Willensbildungsprozess einzubringen.

Allgemeines Ziel der Arbeit des Integrationsrates ist die Herstellung der gleichberechtigten Teilnahme aller Zugewanderten und/oder hier lebenden Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur, Religion, Sprache etc. am gesellschaftlichen Leben in Hamm und die Förderung der Begegnung und des friedlichen und freundschaftlichen Zusammenlebens von Einheimischen und Zugewanderten.

Die Mitglieder des Integrationsrates sind dem Allgemeinwohl verpflichtet und haben insbesondere folgende **Aufgaben:**

- politische Mitsprache zur Verbesserung und Intensivierung der Förderung der Integration der in Hamm lebenden Menschen mit Migrationshintergrund
- Abgabe von Stellungnahmen zu allen kommunalen Plänen und Vorhaben des Rates, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen, die die Belange und Interessen der Migrantinnen und Migranten in besonderer Weise betreffen
- Einbringen von Vorschlägen zum Abbau von Diskriminierungen, Ungleichbehandlungen und Vorurteilen gegenüber Migrantinnen und Migranten
- Vergabe von Zuschüssen an Organisationen, Vereine, Zentren und Initiativen, für Maßnahmen / Veranstaltungen zur Förderung der Integration, insbesondere die der Bildung von Migrantinnen und Migranten dienen

Wahl und Zusammensetzung des Integrationsrates

Der Integrationsrat wurde für die Dauer der Wahlperiode des Rates gewählt (2020 – 2025).

Durch die Zusammensetzung aus zwei Dritteln direkt gewählter Migrantinnenvertreterinnen und -vertretern (14 Mitglieder) sowie einem Drittel vom Stadtrat entsandten stimmberechtigten Mitgliedern (7 Mitglieder) ist der Integrationsrat ein wichtiger Bestandteil der Kommunalpolitik.

Mit ihrem Mandat stützen die gewählten Integrationsratsmitglieder unsere Kommunaldemokratie und gestalten proaktiv – auf Augenhöhe mit den Ratsmitgliedern – die Integrationspolitik der Stadt Hamm.

Die nächste Wahl findet in 2025 statt.

Soweit Sie dann im Integrationsrat aktiv mitarbeiten und kandidieren möchten, informieren Sie sich bitte rechtzeitig.

Wahlberechtigte werden frühzeitig benachrichtigt.

Marc Herter, Oberbürgermeister der Stadt Hamm (links),
Ismail Erkul, Vorsitzender des Integrationsrates der Stadt Hamm (Mitte),
und dessen Stellvertreterin/Stellvertreter Arline Rütther,
Senol Ünlü (zweiter von rechts) und Seckin Dize (zweiter von links).

